



Informationsblatt Patentrecherche

Patentrecherchen dienen zur Identifikation von Erfindungen, technischen Sachverhalten, Erfindern und Inhabern. Daneben stellen Patentrecherchen ein wertvolles Instrumentarium zum Erkennen von technischen und technologischen Entwicklungstendenzen und zur Analyse der Innovations- und Marktstrategien von Unternehmen dar.

Unterschiedliche Patentrechercheformen gestatten die Beantwortung der unterschiedlichsten Fragestellungen:

Die **Recherche zum Stand der Technik** zeigt den technischen Entwicklungsstand im interessierenden Sachgebiet. Sie dient der Vorbereitung eigener Entwicklungsarbeiten, definiert den Ausgangspunkt eigener Entwicklungen und liefert Hinweise auf alternative Lösungsansätze und Erfolg versprechende Weiterentwicklungen.

Eine spezifische Form der Recherche zum Stand der Technik ist die **Verletzungsrecherche**. Mit ihrer Hilfe wird festgestellt, ob ein eigenes Produkt oder Verfahren im Schutzbereich von Patenten Dritter liegt. Ist die Rechtsmängelfreiheit nicht gegeben, lassen sich i. d. R. noch Wege zur Umgehung der bestehenden Schutzrechte ausfindig machen.

Eine Erweiterung der Verletzungsrecherche ist die **Neuheitsrecherche**. Unter Nutzung zusätzlicher Quellen und Erweiterung des Zeithorizonts wird die Neuheit einer Erfindung überprüft.

Mitunter stellen sich der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung eigener Produkte oder Verfahren störende Schutzrechte Dritter in den Weg. In solchen Fällen kann eine **Nichtigkeitsrecherche** (Vernichtungsrecherche, Recherche zur Evaluierung der Rechtsbeständigkeit) Dokumente ausfindig machen, die Neuheit oder erfinderische Höhe des störenden Patentes in Frage stellen. Diese Dokumente können Grundlage für eine erfolgreiche Anfechtung sein.

Häufig ist es wünschenswert zu wissen, welchen Verfahrensstand Schutzrechte von Wettbewerbern (Offenlegung, Rechercheantrag oder Prüfungsantrag gestellt, Patent erteilt, Patent erloschen) haben oder ob Übertragungen oder anderweitige Veränderungen stattgefunden haben. In diesen Fällen wird eine **Rechtsstandsrecherche** durchgeführt.

Eine Patentfamilie entsteht, wenn eine Erfindung in mehreren Ländern zum Patent angemeldet wird. Die **Familienrecherche** ermittelt die Mitglieder der Patentfamilie. Daraus lassen sich wertvolle Rückschlüsse auf die Marktstrategie des Wettbewerbers ziehen. Darüber hinaus lässt sich feststellen, ob Übersetzungen in geläufige Sprachen existieren.

Die Innovationsstrategien und technologischen Aktivitäten von Anmeldern, Inhabern oder Erfindern lassen sich mit Hilfe von **Namensrecherchen** ermitteln. Das Patentportfolio liefert Hinweise auf die inhaltliche und geografische Ausrichtung der Innovationsstrategie des Wettbewerbers und identifiziert Konfliktpotenziale und mögliche Kooperationspartner.

Die Innovationstätigkeit in einem bestimmten Sachgebiet der Technik spiegelt sich in der Regel in der Patentaktivität wider. Mittels **patentstatistischer Analysen** lassen sich die in der Masse der Einzelinformationen verborgenen Zusammenhänge und Entwicklungstendenzen erkennen. Die Kombination von Häufigkeits- und Zitieranalysen mit Hintergrundwissen gestattet die Erstellung von Histogrammen und Zeitreihen. Patentstatistische Analysen sind nützliche Hilfsmittel für Konkurrenzvergleiche, die Erschließung neuer Geschäftsfelder und die strategische Ausrichtung der Innovationstätigkeit.

Preise für Patentrecherchen

Wegen der Spezifik der Rechercheformen und der Unterschiede hinsichtlich Umfang, Komplexität und Qualitätsanforderungen sind wir leider nicht in der Lage, verbindliche Festpreise anzugeben.

Beschreiben Sie bitte Ihren Recherchewunsch (zu Ihrer Unterstützung dient das beiliegende „Anfrageformular Patentrecherche“). Wir unterbreiten Ihnen gern ein verbindliches Rechercheangebot.

Die nachfolgenden Erfahrungswerte für Recherchepreise dienen lediglich zur groben Orientierung:

⇒ Recherche zum Stand der Technik:	600 – 2.000 Euro
⇒ Verletzungsrecherche/Neuheitsrecherche:	1.000 – 3.000 Euro
⇒ Nichtigkeitsrecherche:	1.500 – 3.000 Euro
⇒ Rechtsstandsrecherche:	auf Anfrage
⇒ Familienrecherche:	auf Anfrage
⇒ Namensrecherche:	auf Anfrage
⇒ Patentstatistische Analyse:	auf Anfrage.